

Zeichnungen und Grafiken geschützt Archivieren

Zeichnungs- und Grafikmappen

Für wertvolle Einzelbilder, Grafiken, Zeichnungen, Dokumente, Pläne und Plakate entwickelten wir unsere Zeichnungs- und Grafikmappen.

Dieses im Laufe der Jahre immer weiter verbesserte Produkt wird in Handarbeit in den Größen DIN A2 bis DIN A0 gefertigt.

Um einen schonenden und flexiblen Umgang mit dem Archivgut zu ermöglichen werden hierzu der Mappenrücken sowie die Klappen mit Bibliotheks-Leinen verbunden.

Auf Wunsch können bis zu drei Baumwollbänder zum Verschließen der Mappen angebracht werden.

Eingestellt in die Mappen ist das Archivgut vor äußeren sauren Einflüssen, Licht usw. geschützt.

Zur Registrierung wird die Mappe mit unseren archivgerechten Etiketten beschriftet.



MUTEC



5. Internationale Fachmesse für Museen, Sammlungen, Restaurierung und Ausstellungstechnik

Die **MUTEC** ist eine hochaktuelle Informationsplattform und ein Kommunikationspool für alle Entscheider aus dem Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Museumsbereich, sowie für alle Konservatoren, Restauratoren und Sammler.

Lernen Sie unsere Produkte kennen und besuchen Sie uns vom 25. – 27.06.03 auf unserem Messestand: Halle 1 Stand A 27 im M,O,C, Lilienthalallee 40, 80939 München-Freimann.

Beachten Sie auch unseren beiliegenden Besucherprospekt!

Termine

11.06.2003	Thüringischer Archivtag in Schmalkalden
23.06. – 24.06.2003	2. Norddeutscher Archivtag in Schwerin
23.06. – 24.06.2003	Jahrestagung des Verbandes kirchlicher Archive in Berlin
25.06. – 27.06.2003	5. MUTEC - Internationale Fachmesse in München
27.06. – 29.06.2003	Bayerischer Archivtag in Straubing
30.06. – 01.07.2003	Archivtag Sachsen-Anhalt in Aschersleben
30.09. – 03.10.2003	74. Deutscher Archivtag in Chemnitz

Impressum

Herausgeber:
REGIS GmbH
Albert-Einstein-Straße 11
53501 Grafenschaft-Gelsdorf
Tel.: 02225 / 91 54 0
Fax: 02225 / 91 54 23
Internet: www.regis-gmbh.de
E-Mail: info@regis-gmbh.de

Redaktion u. Konzeption:
REGIS GmbH
Michael Müller
Bernd-Peter Schmitz

Archive und Wirtschaft

Zeugnis wirtschaftlicher Entwicklung

Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv zu Köln

Ältestes regionales Wirtschaftsarchiv der Welt

Die Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv zu Köln (RWWA), das älteste regionale Wirtschaftsarchiv der Welt, wurde 1906 gemeinsam von den Handelskammern der Rheinprovinz und Westfalens in Verbindung mit der Stadt Köln gegründet.

Das RWWA wird heute getragen von der Selbstverwaltungsorganisation der gewerblichen Wirtschaft des Rheinlandes und hier insbesondere der Industrie- und Handelskammer zu Köln.

Im Rahmen seiner archivpflegerischen Aufgaben für die Wirtschaft ist das Archiv primär tätig im heutigen rheinischen Landesteil von NRW. Für die acht Industrie- und Handelskammern des Rheinlandes ist das Kölner Wirtschaftsarchiv die Gemeinschaftseinrichtung, die gem. Archivgesetz NRW deren historisches Schriftgut dauernd aufbewahrt.

Darüber hinaus erfasst und erschließt das RWWA historisch bedeutsame Quellen von Unternehmen, Verbänden, Unternehmerpersönlichkeiten und sonstigen Einrichtungen der Wirtschaft. Dazu gehören auch Quellen des Handwerks. Dauerhaft aufzubewahrende Unterlagen sind Akten und Geschäftsbücher, Geschäftsberichte, Werkzeitschriften, Preislisten, Fotos oder Prospekte.



Bestände

Selbstverwaltung der Wirtschaft

Industrie und Handelskammern: Köln, Aachen, Bonn, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Koblenz, Krefeld, Wuppertal. Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in NRW, Deutscher Industrie- und Handelstag.

Unternehmen



- F.W. Brügelmann & Söhne, Textilgroßhandel, Köln (1750 – 1976)
- Chemische Fabrik Kalk GmbH, Köln (1866 – 1970)
- Johann Maria Farina gegenüber dem Jülichspratz, Kölnisch Wasser-Fabrik (1709 – 1985)
- Felten & Guilleaume, Kabelwerke, Köln, (1850 – 1980)
- Gutehoffnungshütte Oberhausen (1741 – 1969)
- Deutz AG, Köln (1867 – 1987)
- J.W. Scheidt, Tuchfabrik und Kammgarnspinnerei, Kettwig (1743 – 1958)
- Leybold & Heraeus GmbH, Köln (1869 – 1967)
- L. & C. Steinmüller, Dampfkesselfabrik, Gummersb. (1850 – 1960)
- Muehlens KG, Köln, (1800 – 1990)
- Wicküler Brauerei, Wuppertal (1870 – 1980)
- Johann Wülfing & Sohn, Lennep und Dahlerau (1880 – 1980)

Inhalt

- Archive und Wirtschaft
- Ihr Beitrag
- Besucher aus Estland
- Zeichnungs- und Grafikmappen
- **MUTEC**
- Termine

Weiter auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1 : Zeugnis wirtschaftlicher Entwicklung

Institutionen und Verbände

- Bundesverband der deutschen Kalkindustrie, Bonn
- Ostausschuss der deutschen Wirtschaft, Köln
- Deutscher Mieterbund, Köln
- Verein deutscher Messingwerke, Köln
- Verband niederrheinischer Schifffahrtsspediteure e.V., Duisburg

Nachlässe

- Dietrich Wilhelm von Menges, Essen
- Eugen Langen, Köln
- Dr. Mathieu Schwann, Köln
- Familie Bauer, Bonn
- Dr. Franz Greiß, Köln

Unsere Leistungen

Service für die Wirtschaft / Beratung und Information

Die Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv

- ist Auffang- und Rettungsstation für das von Vernichtung bedrohte Schriftgut aus der Wirtschaft
- ist archivpflegerisch für die Wirtschaft tätig, d.h. sie berät Unternehmen und Organisationen bei der Einrichtung von eigenen Archiven
- bietet Beratung und Hilfestellung bei der Veröffentlichung von Unternehmens- und Verbandsschriften, Jubiläumsschriften sowie Ausstellungen an
- bereitet die historischen Quellen wissenschaftlich auf und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Benutzung zur Verfügung
- ist Herausgeberin einer eigenen Schriftenreihe im Selbstverlag (Schriften zur rheinisch-westfälischen Wirtschaftsgeschichte)
- ist Bindeglied zwischen Universität und Wirtschaft im Bereich der regionalen Wirtschafts- und Sozialgeschichte



Spezialbibliothek

Im Rahmen seiner vielfältigen Aufgaben unterhält das RWWA eine der größten Spezialbibliotheken von Firmenfestschriften sowie eine umfangreiche historische Dokumentation, u.a. zur regionalen Unternehmerbiographie.

Die inzwischen rund dreizehn Regalkilometer umfassenden Quellenbestände des RWWA werden in einem 1993 errichteten Magazinneubau im Kölner Norden gelagert.

Benutzung

Das Wirtschaftsarchiv ist der interessierten Öffentlichkeit innerhalb der für öffentliche Archive geltenden Benutzungsbedingungen zugänglich. Es werden keine Benutzungsgebühren erhoben. Eine Ausleihe von Büchern, Zeitschriften und Archivalien findet generell nicht statt. Eine vorherige Anmeldung ist für Benutzer von Archivalien obligatorisch.



Was gehört ins Wirtschaftsarchiv?

Das RWWA übernimmt archivwürdige Überlieferungen von Unternehmen und Organisationen der Wirtschaft zur dauernden Aufbewahrung generell dann, wenn sie verloren zu gehen drohen oder aus bestimmten Gründen nicht mehr aufbewahrt werden können. Die Quellen werden archivtechnisch aufbereitet und inhaltlich erschlossen. Aktenbestände können sowohl durch Eigentumsübertragung als auch im Rahmen eines Depositatvertrages an das RWWA abgegeben werden.

Überlieferte Quellen

Archivwürdig sind alle Quellen mit rechtserheblichen Inhalten, wie etwa Urkunden, Patente, Lizenzverträge, Warenzeichenangelegenheiten und Liegenschaftsakten. Darüber hinaus gehören zu den archivrelevanten Quellen solche mit dokumentierenden oder beweissichernden Inhalten, wie Protokolle, Geschäftsbücher, Statistiken, technische Unterlagen, Personalunterlagen, Prospekte, Preislisten, Fotos, Filme, Bänder und sonstiges audiovisuelles Schriftgut.

Auszug aus: Faltblatt „Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv“
Bilder REGIS

Ihr Beitrag

Tue gutes und rede darüber

Aufgrund der sehr großen und positiven Resonanz auf den Artikel über das Stadtarchiv Halle in unserer Ausgabe „Blickpunkt Archiv 1/2003“, möchten wir auch Ihnen die Möglichkeit geben sich im „Blickpunkt Archiv“ darzustellen.

Kein Archiv bzw. Museum ist zu klein oder zu groß, keine Arbeit zu gering oder uninteressant um Sie nicht auch anderen vorzustellen und somit zu Denkanstößen anzuregen.

Darum wenn auch Sie ihr Archiv, Museum oder Ihre Arbeit hier vorstellen möchten, so stellen Sie uns doch einfach Ihre Informationen nebst Bildern zu Verfügung.

Wir werden dann in einer der nächsten Ausgaben darüber berichten.

Wie es funktionieren kann?

Ganz einfach!

Senden Sie Ihr Manuskript oder Mitteilung (Faltblatt, Katalog, sonstige Publikationen) und Bilder per E-Mail oder Post an die Redaktion (siehe Impressum).

„ Jede gute Tat, auch die unscheinbarste, trägt in sich ihren Gewinn wie die Blüte die Frucht. “

Rene Schickele (1883 – 1940) elsässischer Dichter und Dramatiker

Besucher aus Estland

Estnisches Nationalarchiv zu Besuch bei REGIS

Vom 10.-12. März durften wir in unserem Haus Besucher des estnischen Nationalarchivs aus Tartu und Tallin begrüßen.



Die Delegation wurde angeführt von Frau Koidu Laur (Bildmitte), Leiterin der Aufbewahrungsstelle des Nationalarchivs in Estland.

Neben einer Produktschulung ergab sich die Gelegenheit, intensiv über die dortige Archivkultur zu diskutieren und diese näher kennen zu lernen.

Der Aufenthalt wurde durch einen gemeinsamen Besuch der Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv in Köln abgerundet. Hier machte Herr Dr. Ulrich S. Soénus, Direktor des RWWA (1. von rechts) alle mit der Arbeitsweise des RWWA vertraut.

Unsere Gäste nahmen viele positiven Anregungen für ihre laufende und zukünftige Arbeit mit.